

# DEWS-Glossar

## Bericht des internationalen 2007 Dry Eye WorkShop (DEWS) - Glossar

- ACR50, ACR70** Vom American College of Rheumatology festgelegte Indizes der Körper- und Gelenkfunktionen zur Beurteilung der Funktionsleistung und -einschränkung aufgrund von rheumatischer Krankheit.
- ADDE** (Aqueous Deficient Dry Eye) Sicca-Syndrom aufgrund von reduzierter Sekretion von Tränenflüssigkeit aus den Tränendrüsen.
- AKC** (atopic keratoconjunctivitis) Atopische Keratokonjunktivitis. Eine allergische Erkrankung in Verbindung mit einer atopischen Krankheit, die eine Entzündung der Augenoberfläche verursacht.
- ARDE** (Age-Related Dry Eye), Sicca-Syndrom, das während des Alterungsprozesses auftritt.
- ATD** (Aqueous Tear Deficiency) Tränenflüssigkeitsmangel.
- ATS** (Artificial Tear Substitute) Künstlicher Tränenersatz.
- BUT** (Break-Up Time oder Test) Aufrisszeit oder -test.
- CAE** (Controlled Adverse Environment) Kontrollierte Umweltherausforderungen. Eine Umgebung, die so entwickelt und aufgebaut wurde, dass sie eine umweltbedingte Herausforderung darstellt, die eine Erkrankung, die Gegenstand einer klinischen Studie ist, verschlimmert.
- CCLR** Centre for Contact Lens Research, University of Waterloo, Ontario, Kanada.
- CIC** (Conjunctival Impression Cytology) Konjunktivale Impressionszytologie.
- CLEK** (Collaborative Longitudinal Study of Keratoconus) Kollaborative Longitudinalstudie von Keratoconus.
- CPT** (Conjunctival Provocation Test) Konjunktivaler Provokationstest.
- CPT-Code** (Current Procedure Terminology Code) Aktuelle Verfahrensterminologie, bei der den Verfahren, die bei Erkrankungen durchgeführt werden, die in der ICD-9-verschlüsselten Krankheitsliste aufgeführt sind, jeweils ein bestimmter numerischer Code zugeordnet wird.
- CVS** Computer Vision Syndrom. Die Symptome und Anzeichen, die durch längerfristiges Betrachten einer Videoanzeige und eines Computerbildschirms verursacht werden und Lidschlag reduzieren, die Träneninstabilität erhöhen sowie Beschwerden und Schwankungen im Sehvermögen verursachen.
- DEQ** (Dry Eye Questionnaire) Fragebogen zum Sicca-Syndrom.
- DES** (Dry Eye Syndrome) Sicca-Syndrom. Die klinischen Zustände, die - in der Regel durch reduzierte Tränenproduktion oder erhöhte Tränenverdunstung - Abnormalitäten der Tränen und Augenoberfläche erzeugen.
- Dysfunktionales Tränensyndrom** Der vom International Delfhi Panel empfohlene Begriff, um Abnormalitäten des Tränenfilms und die Auswirkungen auf die Augenoberfläche zu beschreiben.
- ECP** (Eosinophil Cationic Protein) Eosinophiles kationisches Protein.
- EDE** (Evaporative Dry Eye) Evaporatives Sicca-Syndrom. Sicca-Syndrom aufgrund von erhöhter Verdunstung der Tränenflüssigkeit von der Augenoberfläche.
- Empfindlichkeit** Wahrscheinlichkeit, dass ein klinischer Test das Vorhandensein einer vorgegebenen Abnormalität in einer Population erkennt.
- EQ-5D** Ein standardisierter Fragebogen, der als Maßstab für Gesundheitszustände verwendet wird.
- Equipoise (klinische Forschung)** Ein Zustand der Ungewissheit, ob alternative Interventionen in der Gesundheitsfürsorge positivere Ergebnisse liefern, einschließlich Abwägen von Vorteilen und Nachteilen. Nach dem Prinzip von Equipoise sollte ein Patient nur dann an einer randomisierten kontrollierten Studie teilnehmen, wenn eine erhebliche Ungewissheit (eine Erwartung gleicher Wahrscheinlichkeit) vorhanden ist, welche Intervention dem Patienten den größten Nutzen bringt.
- FBUT** (Fluorescein Break-Up Time or Test) Fluorescein-Aufrisszeit oder -test.
- FCT** (Fluorescein Clearance Test) Fluorescein-Clearance-Test. Ein Test des Tränenumsatzes. Siehe auch TCR.
- FVA** (Functional Visual Acuity) Funktionale Sehschärfe. Ein Maß der Sehschärfe während eines streng kontrollierten Zeitraums oder in einer streng kontrollierten umweltbezogenen Situation, wobei die Sehschärfe geprüft wird, ohne dass der Patient eine visuelle Herausforderung durch Blinzeln oder Anpassung kompensieren kann.
- GCP** (Good Clinical Practices) Gute klinische Praktiken. Richtlinien für die Durchführung einer klinischen Studie, die als korrekte Methoden für die Durchführung einer klinischen Studie akzeptiert werden.
- Goblet-Zellen** Spezialisierte Zellen im Augenoberflächenepithel, die lösliche und gelbildende Muzine auf die Augenoberfläche und in den Tränenfilm abscheiden.
- GVHD** (Graft Vs Host Disease) Graft-versus-Host-Krankheit. Eine Entzündung, die von transplantierten immunkompetenten Zellen, die die Zellen des Host angreifen, verursacht wird.
- HADS** (Hospital Anxiety and Depression Scale) Krankenhaus-Angst- und Depressionsskala. Eine Skala zur Beurteilung von Angst und Depression.
- HLA** Human-Leukozyten-Antigen.
- ICAM-1** (Intercellular Adhesion Molecule) Interzelluläres Adhäsionsmolekül. Ein Molekül, das die Adhäsion zwischen Zellen ermöglicht. Ist häufig ein Marker für Entzündungen.
- ICD-9** (International Classification of Disease) Internationale Krankheitsklassifizierung, bei der jeder Krankheit ein bestimmter numerischer Wert zugeordnet wird.
- IDEEL** (Impact of Dry Eye on Everyday Life) Auswirkung des Sicca-Syndroms auf das tägliche Leben. Ein Satz von Fragen zur Bestimmung, inwieweit das Sicca-Syndrom tägliche Lebensaktivitäten beeinträchtigt.
- IL** Interleukin.
- International Conference on Harmonization** Konferenz, die Richtlinien für ethisches Verhalten in klinischen Humanstudien definiert hat.
- Internationaler Dry Eye Workshop (DEWS)** Internationale Gruppenkonferenz, die evidenzbasierte Informationen, die den klinischen Zustand vom Sicca-Syndrom, einschließlich klinischer und grundlegender Forschung, Epidemiologie und Management der Erkrankung, zusammengetragen hat.
- Inzidenz** Die Anzahl der Vorkommnisse einer Erkrankung pro Populationseinheit pro Zeitraum (z.B. x/100.000/Jahr).
- IRB** (Institutional Review Board) Institutionelles Prüfungskomitee. Institutionelles Komitee mit festgelegter Zusammensetzung, das für die Prüfung der ethischen Auslegung und des ethischen Verhaltens in einer klinischen Studie gemäß akzeptierten ethischen Richtlinien verantwortlich ist.
- ITT** (Intention To Treat) Intention-to-treat-Population. Alle Patienten, die in einer klinischen Studie basierend auf der Originalbehandlung, der sie zugeordnet wurden, randomisiert wurden, unabhängig davon, welche Behandlung sie tatsächlich erhalten haben oder ob sie das Studienprotokoll eingehalten haben.
- KCS** Keratokonjunktivitis sicca. Der von Henrik Sjögren, MD, beschriebene Zustand des trockenen Auges und der Entzündung der Augenoberfläche. Wird heutzutage häufig auch als Sicca-Syndrom bezeichnet.
- Klinische Problemstudie** Eine klinische Studie, in der der Effekt einer Behandlung oder Intervention untersucht wird und die unter Umwelt- oder Aktivitätsbedingungen durchgeführt wird, die für einen bestimmten physischen oder psychischen Zustand belastend oder herausfordernd sind.
- Klinische Umweltstudie** Eine klinische Studie, in der der Effekt einer Behandlung oder Intervention unter den vorhandenen Umweltbedingungen untersucht wird.
- La (SSB)** Ein spezifisches, auf Zellen exprimiertes Antigen, das ein Ziel für Antikörper ist, die durch die Immunreaktion des Sjögren-Syndrom (Sicca-Syndrom) entwickelt werden.
- LASIK** Laser Assisted in-Situ Keratomileusis: Die Entfernung von Hornhautgewebe mithilfe eines Lasers unter einem anterioren Hornhautlappen, um einen Brechungsfehler zu korrigieren.
- LFU** (Lacrimal Functional Unit) Lakrimale Funktionseinheit. Die integrierte Funktionseinheit, die aus dem Tränensystem, der Augenoberfläche und ihren Zugangsdrüsen sowie deren Neuralverbindungen besteht und die für die Aufrechterhaltung des Tränenfilms und den Schutz der Hornhauttransparenz und Gesundheit der Augenoberfläche verantwortlich ist.

**Likert-Wert** Eine Methode zur Einstufung eines subjektiven Symptoms oder objektiven Anzeigens einer Krankheit mittels Verwendung einer kategorischen Skala.

**LINE** (LASIK-Induced Neuro Epitheliopathy) LASIK-induzierte Neuro-Epitheliopathie. Ein Ausdruck, der den Symptomkomplex von Augenreizungen und Augenoberflächenabnormalitäten im Anschluss an eine LASIK-Operation beschreibt.

**LIPCOF** (Lid Parallel Conjunctival Folds) Lidkantenparallele Konjunktivale Falten, Ein Anzeichen von Konjunktivochalasis.

**LOCF** (Last Observation Carried Forward) Letzte Beobachtung wird übertragen. Ein statistisches Verfahren zur Korrektur von fehlenden Daten an einem Datenerfassungspunkt, indem die letzte klinische Beobachtung vor dem fehlenden Datenpunkt übertragen wird.

**M3** Muskarinischer Rezeptor, Typ 3.

**MAP-Kinase** Mitogenaktivierte Proteinkinase.

**MBI** (Maximum Blink Interval) Maximales Lidschlagintervall.

**MFI** (Multi-dimensional Fatigue Inventory) Multidimensionales Müdigkeitsinventar. Ein Fragebogen, der mehrere Aspekte von Symptomen, die zur Müdigkeit beitragen oder mit Müdigkeit verbunden sind, katalogisiert.

**MGD** (Meibomian Gland Dysfunction) Meibomsche Drüsensdysfunktion.

**MHC** (Major Histocompatibility) Haupthistokompatibilitätsantigene. Auf Zellen exprimierte MHC-Antigene bestimmen die Immunerkennung in Transplantations-Allograft-Reaktionen.

**MHT** Menopausale Hormontherapie. Systemischer Ersatz von weiblichen Geschlechtshormonen als Behandlung für postmenopausalen Mangel an Östrogen und/oder anderen Hormonen.

**MMP** Matrixmetalloproteinase. Proteolytische Enzyme, die von Gewebe und Entzündungszellen gebildet werden.

**Mod ITT** (Modified Intent to Treat) Modifizierte Intent-to-treat-Population. Alle Patienten, die in einer klinischen Studie randomisiert wurden und mindestens eine Dosis des Medikaments oder die zugewiesene Intervention erhalten haben.

**MUC1, MUC11, MUC-16** Muzine – membrangebunden

**MUC-4** Muzine – löslich:

**MUC5AC** Gelbildendes Muzin, das von den Becherzellen der Augenoberfläche abgeschieden wird.

**Muzine** Glykoproteine, die auf der Augenoberfläche exprimiert oder in den Tränenfilm abgeschieden werden.

**NEI-VFQ** (NEI Visual Function Questionnaire) NEI-Fragebogen zur Sehfunktion. Ein vom National Eye Institute entwickelter Fragebogen, um die Sehfunktionen bei den täglichen Lebensaktivitäten zu beurteilen.

**NIBUT** (Non-Invasive Break-Up Time oder Test) Nicht invasive(r) Aufrisszeit oder –test.

**Nocebo** Eine Behandlung oder Intervention, die keinen direkten negativen Effekt auf eine zur gleichen Zeit behandelte Erkrankung hat.

**NSATD** (Non-Sjogren Aqueous Tear Deficiency) Nicht-Sjögren-Tränenflüssigkeitsmangel.

**NSSDE** (Non-Sjogren Syndrome-associated Dry Eye) Nicht-Sjögren-Syndrom-assoziiertes trockenes Auge. ADDE ohne Sjögren-Syndrom (Sicca-Syndrom).

**OPI** (Ocular Protection Index) Augenschutzindex.

**OR** (Odds Ratio) Chancenverhältnis.

**OSDI** (Ocular Surface Disease Index) Augenoberflächenkrankheitsindex. Ein Satz von Fragen, anhand derer der Grad der Beschwerden und Beeinträchtigung der täglichen Lebensaktivitäten aufgrund einer Krankheit der Augenoberfläche beurteilt wird. ( Von Allergan, Inc. zur Untersuchung des Sicca-Syndroms entwickelt.)

**OSS** (Ocular Surface System) Augenoberflächensystem. Das angrenzende Epithel der Augenoberfläche, das embryologisch vom selben Oberflächenepithel stammt und über das Duktalepithel mit dem azinösen Epithel der Haupt- und Zugangstränenrüsen, Meibomschen Drüsen und dem nasolakrimalen System kontinuierlich ist.

**Phenolrot-Fadentest** Messung des Tränenvolumens oder der Änderung des Tränenvolumens über einen Zeitraum, indem die Menge der Benetzung eines mit Phenolrot imprägnierten Baumwollfadens, der über das untere Augenlid positioniert ist, untersucht wird.

**PHS** (Physicians' Health Study) Ärztesgesundheitsstudie. Eine große, prospektive, epidemiologische Langzeitstudie einer Kohorte von männlichen Ärzten in den USA.

**Placebo** Eine Behandlung oder Intervention, die keinen direkten positiven Effekt auf eine gerade behandelte Erkrankung hat.

**PP** (Per Protocol) Per-Protokoll-Population, alle Patienten, die auf eine zugewiesene Behandlung oder Intervention randomisiert wurden und die Behandlung gemäß Protokoll abgeschlossen haben.

**Prädiktwert** Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Test das Vorhandensein einer vorgegebenen Abnormalität in einer Population zuverlässig vorhersagt.

**Prävalenz** Die Häufigkeit des Auftretens eines Zustands oder einer Krankheit in einer Querschnittsstichprobe der Population (z.B. x % einer evaluierten Population)

**PRK** photorefraktive Keratektomie: Die Entfernung von anteriorem Hornhautgewebe mithilfe eines Lasers, um einen Brechungsfehler zu korrigieren.

**QoL** (Quality of Life) Lebensqualität. Merkmale des Komforts und der Aktivitäten eines Patienten, die durch Krankheit oder Verletzung beeinträchtigt werden können.

**RCT** (Randomized Clinical Trial) Randomisierte klinische Studie. Eine klinische Studie von zwei oder mehr Behandlungen oder Interventionen, bei der die Patienten nach dem Zufallsprinzip einer der Behandlungsoptionen zugeordnet werden.

**Regression zum Mittelwert** Eine statistische Erkenntnis, dass bei sequenziellen Beobachtungen die Patientenwerte zum Mittelwert der Originalstichprobe tendieren.

**RK** radiale Keratotomie. Einschnitte in einem radialen Muster um die mittlere Peripherie der Hornhaut, um myopische Brechungsfehler zu korrigieren.

**Ro (SSA)** ein spezifisches, auf Zellen exprimiertes Antigen, das ein Ziel für Antikörper ist, die von der Immunreaktion im Sjögren-Syndrom (Sicca-Syndrom) entwickelt wurden.

## VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

↑ = Erhöhung/erhöht

↓ = Reduzierung/reduziert

Δ = Änderung von/Veränderungen an

–/– = Homozygote Nullmaus

ACAT-1 = Acyl-CoA:Cholesterin-Acyltransferase-1

Auto-AG = Autoantigen

BUT = Aufrisszeit

CALT = Konjunktiva-assoziiertes lymphoides Gewebe

Chr Bleph = Chronische Blepharitis

CIC = Vernarbende Krankheit

Conj = Konjunktiva/konjunktival

Cont lens = Kontaktlinse

DE = Trockenes Auge

DES = Sicca-Syndrom

EDA = Ektodermale Dysplasie

ENV STR = Umweltstress

epi = Epithel/epithelial

Epi. Diff/sq metaplasia = Epitheliale Differenzierung/squamöse Metaplasie

GVHD = Graft-versus-host-Krankheit

KCS = Keratokonjunctivitis sicca

Lac = Lakrimal

Meibom = Meibomsch

↓MG = Verlust der Meibomschen Drüsen

MGD = Dysfunktion der Meibomschen Drüsen

NSS = Nicht-Sjögren-Syndrom

NSS/ACQ = Nicht-Sjögren-Syndrom-Tränenflüssigkeitsmangel

Nasolac = Nasolakrimal

NLD = Tränennasengang

RA-MGD = Retinolsäure-induzierte MGD

SCOP = Scopolamin

siRNA = Small interfering RNA

Spont DE = Spontanes Sicca-Syndrom

SS = Sjögren-Syndrom

TALT = Tränengang-assoziiertes lymphoides Gewebe

TFBUT = Tränenfilm-Aufrisszeit

Undif KCS = Undifferenzierte Keratokonjunctivitis sicca

↓Vit A = Vitamin A-Mangel

–Vit A = Vitamin A-Vorrat völlig erschöpft

**SBUT** (Symptomatic Tear Film Break-Up Time) Symptomatische Tränenfilm-Aufrisszeit.

**Schirmer-Test** Test zur Messung der Änderung des Tränenvolumens (der Tränenproduktion), indem die Benetzung eines standardisierten Papierstreifens, der über das untere Augenlid positioniert ist, über einen bestimmten Zeitraum untersucht wird.

**Schirmer-Test mit Anästhetikum** Der Test wird durchgeführt, nachdem ein topisches Anästhetikum auf die Augenoberfläche geträufelt wurde.

**Schirmer-Test ohne Anästhetikum** Der Test wird durchgeführt, ohne dass vorher ein topisches Anästhetikum auf die Augenoberfläche geträufelt wird.

- Secretagogue** Mittel zur Stimulierung der Drüsensekretion.
- SF-36** (Medical Outcome Study Short-Form 36) Medizinische Ergebnisstudie – Kurzformular 36. Ein Satz mit 36 Fragen zur Bestimmung, inwieweit eine Krankheit tägliche Lebensaktivitäten beeinträchtigt.
- SLE** Systemischer Lupus Erythematoses.
- Spezifität** Wahrscheinlichkeit, dass ein klinischer Test nur die vorgegebene Abnormalität in einer Population identifiziert.
- SSATD** (Sjögren Syndrome Aqueous Tear Deficiency) Sjögren-Syndrom-Tränenflüssigkeitsmangel.
- SSDE** (Sjögren Syndrome-associated Dry Eye) Sjögren-Syndrom-assoziiertes trockenes Auge. ADDE, das mit dem Sjögren-Syndrom (Sicca-Syndrom) assoziiert ist und vom Sjögren-Syndrom verursacht wird.
- S-TBUD** (Staring Tear Breakup Dynamics) Tränenfilmaufriss-Dynamik bei starrem Blick.
- Surrogatmarker** Ein Marker oder Parameter einer Messung, der mit einem anderen Parameter der Krankheit oder Gewebeveränderung korreliert oder diesen reflektiert. Surrogatmarker können direkt oder korrelativ sein. Direkte Surrogatmarker werden von denselben physikalischen oder chemischen Eigenschaften wie der Primärmarker abgeleitet. Korrelative Surrogatmarker korrelieren mit dem Primärmarker, können jedoch ebenfalls von anderen Mechanismen erzeugt werden.
- TCR** (Tear Clearance Rate) Tränen-Clearance-Rate. Die Rate, mit der der präokulare Tränenfilm oder ein eingeträufelter Marker der Träne durch Verdünnung oder Abfließen aus dem Tränenvolumen vom Tränenfilm entfernt wird.
- Tear Breakup Time** (TFBUT auch: BUT, FBUT und TFBUT) Tränenfilm-Aufrisszeit. Die Zeit bis zum ersten Aufriss des Tränenfilms nach einem Blinzeln.
- TFFL** (Tear Film Lipid Layer) Tränenfilm-Lipidschicht. Die anteriorste Schicht des Tränenfilms, die aus Meibomschen Lipiden, die die Verdunstung einschränken und den Tränenfilm stabilisieren, besteht.
- TFI** Test der Trändynamik, deren Wert durch Division des Werts des Schirmer-Tests mit Anästhetikum durch die TCR berechnet wird.
- TFT** (Tear Ferning Test) Farnkrauttest. Dieser Test erkennt das Sicca-Syndrom anhand von Farnkrautmustern in Tränen.
- TSAS** Tränenstabilitäts-Analysesystem
- VAS** (Visual Analog Scale) Visuelle Analogskala. Eine Methode zur Einstufung eines subjektiven Symptoms oder objektiven Anzeichens einer Krankheit durch Messung auf einer linearen Skala.
- VFQ-25** (Visual Functioning Questionnaire) Fragebogen zur Sehfunktion. Vom NEI entwickelt.
- VKC** (Vernal Keratoconjunctivitis) Vernale Keratokonjunktivitis. Allergische Erkrankung, die sich durch chronische und episodische Entzündung der Augenoberfläche und Papillarreaktion der Bindehaut manifestiert.
- VT-HRQ** (Vision-Targeted Health-Related Quality of Life) Auf Sehvermögen abgezielte, gesundheitsbezogene Lebensqualität. Ein Fragebogen, der Lebensqualitätsaktivitäten untersucht, die sich auf das Sehvermögen beziehen oder davon abhängig sind.
- WHS** (Women's Health Study) Frauengesundheitsstudie. Eine große, prospektive, epidemiologische Langzeitstudie einer Kohorte von Frauen in den USA.
- Xerophthalmie** Eine bilaterale Augenkrankheit, die durch Vitamin A-Mangel verursacht wird und durch Nachtblindheit, Xerose der Augenoberfläche und Keratomalazie gekennzeichnet ist.